

## Toller Kärwazug

Beim Zirndorfer Kärwazug am Samstag, dem 21. August 2010 bei hochsommerlichen Temperaturen stellte der TSV 1861 Zirndorf eine der größten Gruppen des ganzen Festzuges. Vorne weg die Jugend der Fußballabteilung mit 25 Spielern im Alter von 4 - 14 Jahren, dann der Festwagen mit der Aufstiegsmannschaft der U 17-Mädchen, danach die 30 Trikids und Triathleten der Schwimmabteilung, es folgte das Cabrio mit den hübschesten Volleyballerinnen und zum Schluß die Volleyball-Männer beim Spiel übers Netz.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, bei denen die den Aufbau und das Schmücken der Wagen übernahmen und die uns auf der gesamten Strecke mit Getränken und Süßigkeiten für die Zuschauer versorgten.

G. Neff



Die U 17-Mädchen auf dem Festwagen



Jung und Alt hatten ihren Spaß



# JÖRG RAPPSILBER

## Maurermeisterbetrieb

**Wir machen fast alles,  
einfach anrufen!**

**Fabrikstr. 15  
90579 Langenzenn  
Telefon 09101 - 88 01  
Mobil 0175 - 4 10 52 66**



**TÜVRheinland®  
PersCert**  
Geprüfte Qualifikation als SV  
für die Erkennung, Bewer-  
tung und Sanierung von  
Schimmelpilzbelastungen  
Maurermeister Jörg Rappsilber



Die Spitze der Fußballabteilung  
in der Geisleithenstraße



Die Volleyball-Abteilung beim  
„Street-Beachen“



Die Bezirksoberliga-Austeigsmannschaft  
U17-Mädchen mit Trainer



Das Fuba-Team beim  
Wagenaufbau mit Fahrer



Aufstellung der Fußgruppe vor dem Kärwa-Zug

## 10-er-Kursreihe des TSV 1861 Zirndorf für Schulkinder der 1.+2. Klasse

startet wieder am **12.10.2010**

- es sind noch einige Plätze frei

Muskeln bewegen. Knochen stärken.

Fit sein.

Gerätelandschaften

Ernährung Rückenschule

Sportabzeichen

Sinneswahrnehmung

Kreativität

Entspannung

Ausprobieren  
versch. Sportarten

Info und Anmeldung bei Eva Schmidt, Tel.: 09127 / 570889 -  
Homepage [www.tsv-zirndorf.de](http://www.tsv-zirndorf.de)



Die Kurse sind mit dem Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“  
ausgezeichnet. Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie daher eine Teiln.-  
Bestätigung, mit der Sie bei der Krankenkasse eine Teilerstattung (bis zu  
85%) des Beitrags beantragen können!



## Fußball

Jürgen Götz  
Großhabersdorfer Str. 5 · 90513 Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 54 89  
e-mail: fussball@tsv-zirndorf.de

### 1. Mannschaft

#### ASV Weinzierlein - TSV Zirndorf 2:1 (1:1)

Die Heimmannschaft besiegte im Nachbarschaftsderby den TSV nur knapp mit 2:1. Die Gastgeber dominierten die erste Hälfte der Partie. Erst in der 42. Minute gelang Ast im Anschluss an eine Ecke das längst fällige 1:0. Mit einem abgefälschten Schuss stellte Güttler (44.) jedoch rasch den Zirndorfer Ausgleich her. Ehe der TSV das Geschehen nach der Halbzeit offener gestalten konnte. In dem sehr zweikampfstarken Spiel brachte ein Foulelfmeter (52.) den ASV auf die Siegerstraße, spannend blieb es danke der Gäste bis zum Schlusspfiff. Die beste Chance zum erneuten Ausgleich hatte Kißkalt, dessen verdeckter Schuss jedoch vom Torwart entschärft wurde (85.).

Aufstellung: Skiba, Kißkalt, Spahn, Prizoda, Arold, Bachmann, Zucker, Vetter, Güttler, Wagner, Keene (46. Spielminute: Klingl für Güttler 75. Spielminute: Egerer für Spahn)

Wir begrüßen beim TSV recht herzlich unsere Neuzugänge Güttler, Wagner, Egerer sowie aus unserer Jugend Keene, Hecht und Vetter.

#### SG Quelle Fürth II - TSV 1861 Zirndorf 1:4 (0:1)

Den spielerischen besseren Fußball bot die Quelle, die gefährlichere Mannschaft war aber der TSV. Mit den zahlreichen langen Bällen kam der Gast gegen die Abwehr der Gastgeber immer wieder zu Chancen. In der 34. Spielminute spielte Keene den Ball durch die Abwehr und Wagner hob den Ball über den Torwart zum 0:1 für den TSV. Es waren zehn Minuten im zweiten Durchgang gespielt als Quelle mit der ersten Chance zum Ausgleich kam. Doch in der 78. Spielminute erzielte Güttler das 1:2 mit einem Schuss aus kurzer Distanz. Nach 85 Minuten gab es für den TSV einen indirekten Freistoß, den unser Capitano Schramm eiskalt und sicher verwandelte. Den schönsten Angriff spielte unsere Mannschaft über drei Stationen aus. Skiba auf Prizoda und er legte quer an der Strafraumgrenze wo nur noch Wagner den Fuß hinhalten musste (89. Spielminute). Nach dem Ausgleich bestimmte die SG das Spiel, wurde in der Endphase von den Gästen clever ausgekontert.

Aufstellung: Skiba, Kißkalt, Spahn, Prizoda, Schramm, Keene, M. Lechner, Klingl, Zucker, Güttler, Wagner (15. Min: Türkmén für Güttler, 30. Min: M. Rienenrth für Zucker, 85.Min: Eichner für M. Lechner)

#### SG Nürnberg 83 II - TSV 61 Zirndorf 1:5 (0:2)

Die TSV-Elf indes lies nach dem Heimsieg gegen Eyüp nun prompt einen Auswärtssieg folgen. Die Zirndorfer nutzen konsequent ihre Chancen und gewannen verdient mit 5:1.

In der 34 Minute erzielte Güttler nach einem Konter das erste Tor für den TSV. Bachmann erzielt per direkt verwandelten Freistoß das 0:2 (45 Min.), dies war auch der Halbzeitstand. Nach der Pause erhöhte der TSV sogar auf 0:3 wiederum hieß der Torschütze Güttler (57. Minute) und Wagner erzielte nach 61 Minuten sogar das 0:4. Der Gastgeber verkürzte auf 1:4. Doch Spielertrainer Meier ließ es sich nicht nehmen und erzielte nach schönem Alleingang sogar das fünfte Tor. Ein verdienter Sieg des TSV, der nun auf Platz 4 rangiert.

Aufstellung: Skiba, Kißkalt, Keene, Prizoda, Schramm, Bachmann, Lechner; Klingl, Zucker, Güttler, Wagner (21. Min: Spahn für Keene, 32. Min: Atalar für Zucker, 70. Min: Meier für Wagner)

#### TSV 1861 Zirndorf - SV Eyüp Sultan Nürnberg 2:1(2:1)

In einer zähen Partie konnte sich der TSV knapp mit 2:1 durchsetzen. Gegen anfangs stark aufspielenden Gästen gelang den Hausherren wenig. Nachdem die Gäste in Führung gegangen sind drehten Güttler und Kißkalt zugunsten der Heimmannschaft das Spiel. In der 30 Minute schoss Güttler zum 1:1 ein. Nur fünf Minuten später erzielte Kißkalt die Führung per Foulelfmeter. Bachmann marschierte alleine auf das Gehäuse der Gäste zu und wurde vom Torwart gefoult. Der Schiedsrichter zeigte sofort auf den Punkt. Nach dem Seitenwechsel rettet Skiba die drei Punkte, indem er einige gefährliche Chancen der Sultanen zunichte machte.

Aufstellung: Skiba, Kißkalt, Prizoda, Klingl, Vetter, Bachmann, Zucker, Hecht, Wagner, Güttler, Keene (65. Min: Rienenrth für Güttler, 90. Min: Chianura für Keene)

Euer Ronny

Über 50 Jahre zufriedene Kunden!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

- ♢ Kundendienst
- ♢ Heizung
- ♢ Bäder
- ♢ Solar

**HEINZ VOGEL**  
Sanitär - Heizung

Heimgartenstr. 21  
90513 Zirndorf  
Tel.: 0911 - 60 67 13  
Fax: 0911 - 600 29 05  
info@vogel-sanitaertechnik.de  
www.vogel-sanitaertechnik.de

Inh. Norbert Vogel

## Junioren

### D1 Junioren des TSV 1861 Zirndorf schaffen das Unerdenkliche!

Mit einem eher mittelmäßigem Spiel beim ASV Veitsbronn-Siegelsdorf 2 aber dennoch mit einem deutlichen 6:0 Sieg verabschieden sich die D1 Junioren von einer unglaublichen Saison 2009/2010.

### 20 Spiele, 60:0 Punkte, 178:10 Tore, Jungs das erlebt Ihr nur einmal im Leben!!!

Aber mit dem Schlusspfiff geht nicht nur die alte Saison zu Ende, nein es beginnt sofort die Vorbereitung für die neue Saison als C1. In diesem Jahr waren wir die "Großen" in der C-Jugend sind wir die "Kleinen" und das nicht in der Kreisgruppe, sondern in der Kreis-kategorie. Aber Angst brauchen wir dennoch nicht zu haben, auch wenn diesmal das Ziel der Nichtabstiege sein wird.

Ich bin mir sicher, dass wir viele spannende Spiele mit knappen Ausgängen erleben werden. Leider wird unser Wirbelwind, der Kevin Oswald, zum Ende der Saison in Richtung Quelle Fürth verlassen, aber wenn es einer dort schaffen kann, dann er.

Das gesamte Team wünscht Dir viel Erfolg und sollte es nicht so laufen, wie Du es Dir wünschst, kannst Du sicher sein, Dein Platz im Team wird für Dich immer frei bleiben.

Nun noch ein großes Dankeschön an alle Eltern und Geschwister, die unsere Mannschaft in der letzten Saison wieder mal so toll unterstützt haben. Ob Sponsoring, Kuchenbacken, Schiedsrichter, Verkauf, Organisation, Training, Fotos, usw. ...., viele haben ihren Beitrag zum Gelingen dieser Saison geleistet und wurden dafür meist mit tollem Fußball belohnt.

Euer Kilian



## Leichtathletik

Walter Huber  
Falkenstraße 21 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 45 72  
e.mail: walter\_huber@gmx.de

### Jugendsportfest mit Sportbegegnung Schweden

Am Samstag, dem 03. Juli ging es für drei TSV-Athleten **Lena Albig (W 17)**, **Viola Leisner (W 16)** und **Marcus Grun (M 17)** nach Erlangen. Bei doch sehr sommerlichen Temperaturen (37 Grad) musste sich das Trio gegen die Konkurrenten aus den benachbarten Vereinen und gegen schwedische Teilnehmer beweisen!

Es war eine tolle Erfahrung, gegen Athleten aus einem anderen Land zu kämpfen.

Marcus hatte die Ehre den Wettkampf mit drei weiteren Wettkämpfern im 100 m Sprint zu eröffnen. Aber nach der Ehre gab es nach ca. 12 Sekunden und erfolgtem Zieleinlauf die "erfreuliche" Mitteilung: Ihr müsst noch einmal sprinten! Die Zeitnehmer hatten nur die Siegerzeit ermittelt - was für eine Nachricht bei diesen Temperaturen.

Auch Viola erging es ähnlich. Ihr Lauf wurde nach knapp 50 m abgebrochen. Nach ein paar Tests konnte es dann (nochmal) endlich los gehen. Viola lief eine Zeit von 14,45 sec (8. Platz). Lena kam nach 14,19 sec im Ziel an, das bedeutete den vierten Platz. Aus dem ersten Lauf für Marcus wurde nun der Letzte, im zweiten Versuch konnte er sich den 3. Platz mit einer Zeit von 12,14 sec sichern.

Nach den 100 m für die Mädels ging es sofort zum Weitsprung. Es wurde ziemlich hektisch, da zwischen dem 100 m Start und dem Beginn des Weitsprunges nur 30 Minuten lagen. Aufgrund der technischen Probleme mit der Zeitmessanlage konnten Lena und Viola ihren Anlauf nicht ausgiebig testen. Nach sechs doch sehr unterschiedlichen Anläufen landete Lena bei 4,71 m (Platz 2) und Viola bei 4,13 m (Platz 4) im Sand.

Nach dem Weitsprung bekamen die Teilnehmer eine Turnershow von den schwedischen Gästen zu sehen. Die von Musik begleitete Darbietung der Gäste riss alle Zuschauer mit und wurde mit viel Applaus belohnt.

Den Schlussstrich unter diesen Wettkampf aus Zirndorfer Sicht zog Marcus mit dem Speerwurf, sein Speer blieb bei (nur) 33,01m (Platz 3) im Gras stecken.

Marcus Grun



Nürnberger Straße 3  
Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 41 19

FASSUNGEN  
GLÄSER  
SONNEN-  
BRILLEN



## Christl Weniger schafft Hattrick bei der "Deutschen"

Beinahe hätte Christl bei der Deutschen Seniorenmeisterschaft am 3./4. Juli in Kevelaer sogar den "Quadtrick" geschafft, aber irgendwie ist ihr beim 200 m-Lauf kurz vor dem Ziel bei schwülheißem Wetter die Luft weggeblieben, so dass sie "nur" Zweite wurde. Das "nur" kann man erst verstehen, wenn man ihre weiteren Platzierungen kennt.

Also in der Klasse W 65 hat sie über 100 m mit 16,02 sec den ersten Platz belegt, die 400 m hat sie mit 82,74 sec gewonnen und auch über 800 m war sie mit 3:14,10 min ebenfalls die Schnellste im Starterfeld. Somit drei Siege und ein zweiter Platz.

Ihre Zeit über 200 m war mit 34,09 sec übrigens immer noch schneller als bei der Bayerischen Meisterschaft.

Wie sie es nur so macht. Aber von selbst kommt das nicht. Mindestens viermal in der Woche schnürt sie die Turnschuhe oder die Spikes und bereitet sich mit bewundernswerter Energie und Ausdauer auf ihre Wettkämpfe vor. Mit Erfolg wie man sieht.

Hut ab vor den Leistungen und Glückwunsch an den "Rentnerblitz".

Ach ja, den 200 m-Lauf hat in Vertretung ihre Freundin gewonnen, es bleibt also in der Familie.

## Kreismeisterschaften der Schüler in Oberasbach

Nicht nur mit den Konkurrenten mussten unsere Schüler am Samstag 10.07.2010 fertig werden, sondern auch mit den hochsommerlichen Temperaturen. Bei nahezu 30 Grad begannen für unsere vier Schülerinnen um 10:00 Uhr in Oberasbach die diesjährigen Kreiseinzelmeisterschaften.

Als erstes startete die Altersgruppe W 8 über 50 m. Hier war der TSV mit **Miriam Förster (W 8)** vertreten. Miriam sprintete in 10,13 sec ins Ziel und verpasste damit nur knapp den Endlauf. Direkt im Anschluss war auch Miriams Schwester **Ariane Förster (W 9)** am 50 m Start. Ariane konnte sich für den Endlauf qualifizieren und belegte dort in 8,78 sec Platz vier.

Unsere beiden Starterinnen der W 11 mussten erst ein wenig später zum Start, was aber dazu führte, dass die Temperaturen noch weiter stiegen. Während **Lena Heindel (W 11)** den Endlauf (aufgrund eines Losentscheides) mit einer Zeit von 8,33 sec verpasste, konnte sich **Michaela Blanck (W 11)** für den Endlauf qualifizieren. Michaela bestätigte ihre persönliche Bestleistung von 7,88 sec und belegte Platz zwei hinter der sehr starken Sophie Schönbach (ESV Rangierbahnhof).

Nach dem 50 m Sprint ging es für unsere Vier zum Weitsprung, was bei den Temperaturen nicht weniger anstrengend war. Auch hier musste zuerst wieder unsere Jüngste dran. Miriam ersprang sich trotz inzwischen fast tropischer Temperaturen (36 Grad) den fünften Platz mit 2,59 m und durfte sich auf die Siegerehrung freuen. Parallel zu Miriam sprang auf einer anderen Anlage ihre Schwester Ariane. Ariane verpasste mit 3,11 m den Sprung aufs Treppchen nur knapp (am Ende fehlten drei Zentimeter) und musste sich erneut mit Platz vier zufrieden geben. Nicht nur Ariane sondern auch die übrige Konkurrenz hatte mit den tropischen Temperaturen zu kämpfen. (Zitat: "Was mach ich hier bloß, ich will nach Hause.")

Nachdem für Ariane und Miriam der Wettkampf beendet war ging es nach dem 50 m Finale für Lena und Michaela zum Weitsprung. Beide konnten sich für den Endkampf qualifizieren und so beendete Michaela nach 6 Sprüngen den Wettkampf mit 3,54 m und Platz sechs während Lena mit 3,67 m Platz fünf belegte.

Nach der abschließenden Siegerehrung war für uns um 14:00 Uhr der Wettkampf beendet, da der 800 m-Lauf temperaturbedingt abgesagt worden war.

So konnten sich unsere Vier auf einen hoffentlich kühleren Nachmittag freuen.

Matthias Heller

## Mehrkampftag, Samstag 14.August in Ansbach

Am Samstag den 14.08.2010 ging es für die vier TSV-Athleten, **Lena Albig (W 17)**, **Viola Leisner (W 16)**, **Kevin Ittner (M 17)** und **Marcus Grun (M 17)** in die mittelfränkische Regierungsstadt nach Ansbach.

Hier nahmen sie auf dem Schulsportplatz des Theresiengymnasiums Ansbach an einem Dreikampf teil.

Der Wettkampf wurde um 14:30 Uhr durch unsere B-Jugendlichen Kevin und Marcus mit dem 100 m Sprint eröffnet. Kevin startete im 2. Lauf und kam nach 13,88 sec im Ziel an.

Marcus war im nachfolgenden Lauf an der Reihe und lief eine Zeit von 12,42 sec.

Anschließend kamen unsere weiblichen Athleten zum Zuge und eröffneten ihren Mehrkampf ebenfalls mit dem 100 m Sprint. Viola kam mit einer Zeit von 13,95 sec vor Lena mit einer Zeit von 14,46 sec. im Ziel an.

Nun waren wieder unsere Jungs am Zuge. Es ging zur Weitsprunggrube.

Kevin machte aus TSV Sicht den ersten Sprung und landete gleich eine neue pers. Bestleistung mit 4,91 m! Im weiteren Verlauf blieb er ziemlich konstant, verletzte sich am Schluss jedoch leicht am Knöchel. Marcus konnte auch dieses Mal seinen Negativrekord im Weitsprung leider nicht abstellen und sprang nur auf eine unbefriedigende Weite von 5,23 m.

Danach waren wieder unsere Mädels an der Reihe. Nach drei Sprüngen in die Sandgrube stand die Weitsprungleistung fest!

Viola flog bei ihrem 2. Versuch 4,21 m weit, Lena kam auf eine gute Weite von 4,35 m.

Nachdem die ersten zwei Disziplinen erledigt waren, ging es in den Ring zum abschließenden Kugelstoßen.

Kevin stieß die 5 kg Kugel auf 8,30 m, bei Marcus konnte man 9,60 m vom Maßband ablesen. Den Wettkampf beendeten Lena und Viola. Lena stieß die Kugel auf eine gute Weite von 8,29 m, dies bedeutete für sie eine neue pers. Bestleistung. Bei Viola landete die 4 kg Kugel bei 6,74 m im Gras.

Am Ende war es doch ein sehr schöner Wettkampf bei fast schon idealen Temperaturen. Ein herzliches Dankeschön bei dieser Gelegenheit an unseren Fotografen Matthias.

Marcus Grun

### Robert Wimmer Bayerischer Meister im 100 km -Lauf

Im Ausland, oder genauer gesagt in Leipzig ist **Robert Wimmer** in der Altersklasse (M 45) Bayerischer Meister über 100 km geworden. Seine Zeit: 7:52,16 Std.

Nachdem es in Bayern keinen Ausrichter für diese Disziplin gibt, musste er den weiten Weg nach Leipzig auf sich nehmen um die Siegerlorbeeren abzuholen.

Seine Leistung ist noch besser einzuordnen, wenn man weiß, dass seine Zeit die Fünftbeste aller "Finisher" (80) war, in seiner Altersklasse die Zweitbeste (aller Teilnehmer) und von den bayerischen Teilnehmern aller Altersklassen die Drittbeste.

Glückwunsch an unseren Dauerrenner.

### Ergebnisse

**Marlen Voigt (W 18)**, ist beim Abendsportfest für Sprinter am 22.Juni in Erlangen die 400 m Hürden gelaufen. Ihre Zeit 81,88 sec. Damit kam sie nach der anstrengenden Stadion-runde auf Platz 2.

**Willi Reichelt (M60)** hat bei den Kreismeisterschaften in Langenzenn die 1,46 m "gepackt".

**Robert Wimmer** konnte beim Elsterthal-Marathon am 31.Juni in seiner Altersklasse (M 45) den ersten Platz belegen. Im Gesamtfeld war es Vierter. Mit der Zeit von 3:04,42 Std war er nach eigenen Aussagen nicht besonders zufrieden.

Beim Manfred Stepan Sportfest am 14. August in Röthenbach war der TSV mit vier Senioren vertreten. Bei den Damen waren **Christl Weniger (W 65)** und **Karin Lehner (W 55)** am Start. Für beide gab es nur erste Plätze. Christl lief die 100 m in 16,38 sec, die 200 m in 34,03 sec und hat beim Weitsprung noch eine Luftfahrt von 3,23 m gemacht. Karin war auf den 100 m nach 17,20 sec im Ziel, beim Weitsprung ist sie bei 3,29 m gelandet und die Kugel hat sie 7,39 m weit gestoßen. **Werner Kohnen** hat in der (M 70) Klasse im Hochsprung (1,16 m), beim Kugelstoßen (10,40 m) sowie beim Speerwurf (25,68 m) jeweils Platz zwei belegt. Vierter wurde er beim Diskuswurf mit 29,51 m. **Willi Reichelt** war an diesem Tag auf Platz vier aboniert. Beim Diskuswurf waren es 30, 51 m, den Speer hat er 25,14 m weit geworfen.

### Sylvia Eckert wird im September 50 Jahre.

Wir wünschen unserer ehemaligen "Chefin" alles Gute, Gesundheit und alles was man sich halt sonst so wünscht.



## Ring

Karin Jelito  
Weikershoferstr. 12 · 90431 Nürnberg  
Tel. 0911 / 31 83 45 oder 5 28 66 83  
e.mail: ringen@tsv-zirndorf.de

### Männermannschaft - Landesliga Nord

Datum, Tag	wo wird gekämpft	wann	gegen wen
<b>Vorrunde</b>			
<b>04.09.2010, SA</b>	<b>Zirndorf</b>	19:30 Uhr	Unterdürrbach
<b>11.09.2010, SA</b>	<b>Zirndorf</b>	19:30 Uhr	Marktleugast
<b>18.09.2010, SA</b>	<b>Zirndorf</b>	19:30 Uhr	Rehau
<b>25.09.2010, SA</b>	<b>Zirndorf</b>	19:30 Uhr	Burgebrach
02.10.2010, SA	Lichtenfels	19:30 Uhr	<b>Zirndorf</b>
<b>09.10.2010, SA</b>	<b>Zirndorf</b>	19:30 Uhr	Hof
16.10.2010, SA	Erlangen	19:30 Uhr	<b>Zirndorf</b>
<b>Rückrunde</b>			
23.10.2010, SA	Unterdürrbach	19:30 Uhr	<b>Zirndorf</b>
30.10.2010, SA	Marktleugast	19:30 Uhr	<b>Zirndorf</b>
06.11.2010, SA	Rehau	19:30 Uhr	<b>Zirndorf</b>
13.11.2010, SA	Burgebrach	19:30 Uhr	<b>Zirndorf</b>
<b>20.11.2010, SA</b>	<b>Zirndorf</b>	19:30 Uhr	Lichtenfels
27.11.2010, SA	Hof	19:30 Uhr	<b>Zirndorf</b>
<b>04.12.2010, SA</b>	<b>Zirndorf</b>	19:30 Uhr	Erlangen

Kampfbeginn: Männer 19.30 Uhr

**Wir hoffen, dass uns viele Zuschauer unterstützen !**

# Sparen Sie doppelt bei unserer Umweltaktion 2010

**100€** von uns für Sie beim Kauf Ihres neuen  
energiesparenden Haushaltsgerätes\*

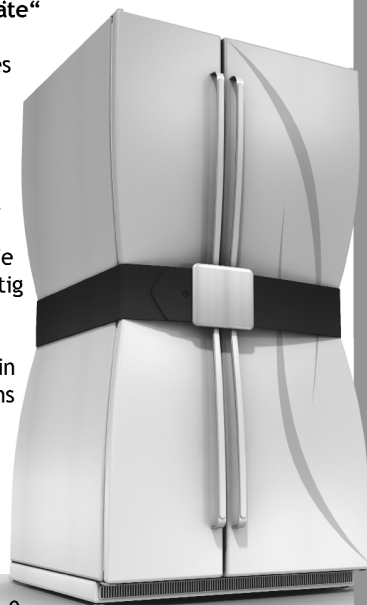
Profitieren auch Sie von unserer Aktion  
„Förderung energieeffizienter Haushaltsgeräte“

Sind Sie bereits Kunde bei uns oder möchten es  
gerne werden, melden Sie sich zu unserer  
Förderaktion an und sparen Sie doppelt:

Für den Kauf eines neuen, energieeffizienten  
Haushaltsgerätes, wie z. Bsp. Waschmaschine,  
Spülmaschine, Kühlschrank, oder Gefriergerät  
in entsprechender Energieklasse bekommen Sie  
von uns 100 Euro - und sparen Sie zudem künftig  
Strom mit einem modernen Gerät.

Teilnahmebedingungen und Antragsformulare in  
unserem Kundencenter - oder schreiben Sie uns  
per Post oder Mail.

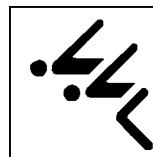
\* Limitierte Aktion,  
nur solange Vorrat reicht



Stadtwerke Zirndorf GmbH  
Schützenstraße 12

90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-0  
Fax: 0911 60806-29  
info@stadtwerke-zirndorf.de  
www.stadtwerke-zirndorf.de



## Schwimmen & Triathlon

Frank Spengler  
Hermann-Hesse-Weg 9 · 90513 Zirndorf  
Tel. 0911 / 965 24 52  
e-mail: schwimmen@tsv-zirndorf.de

### Kurzbericht über die Jahreshauptversammlung vom 15.07.2010

In der Hauptversammlung wurde nach ausführlicher Diskussion und mit nur einer Gegenstimme die Erhöhung des Abteilungs-Beitrags zum Beitragsjahr 2011 beschlossen. Dieser wird - im Gegensatz zu den quartalsmäßig eingezogenen Beiträgen zum Hauptverein - einmal jährlich abgebucht und kommt ausschließlich den Schwimmern/Triathleten der Abteilung zu Gute. Bislang betrug er seit Abteilungsgründung 1971 unverändert 18,50 € für Einzelpersonen und 33,- € für Familien.

Infolge der gestiegenen Ausgaben für Badeintrittsgelder, Traineraus- und Fortbildung, Startgeldzuschüsse etc. mussten die Beiträge angepasst werden, da wir sonst unsere finanziellen Rücklagen hätten antasten müssen.

Sie betragen daher ab 2011 für Einzelmitglieder 34,- € und für Familien 59,- € im Jahr.

Weiter wurden die Modalitäten hinsichtlich der Beitragserhebung bei der Neuaufnahme von Mitgliedern modifiziert. Der volle Beitragssatz ist bei Eintritt im 1. Halbjahr, der halbe bei Eintritt im 2. Halbjahr zu entrichten. Der bisherige Aufnahmebeitrag von 5,- € entfällt ersatzlos.

Im Jahr 2011 stehen zwei Jubiläen an, nämlich das 150-jährige Bestehen des Hauptvereins TSV 1861 Zirndorf und das 40-jährige Bestehen der Schwimmabteilung:

Hierzu ist eine Festschrift geplant, für die auch die Schwimmabteilung einen umfassenden Beitrag beisteuern wird. Ferner ist eine Großveranstaltung zum Jubiläum mit einem 24-Stunden-Schwimmen und einem Swim & Run - Wettbewerb angedacht.

Für beides - Artikel und Jubiläumsveranstaltung - sind sowohl Unterstützer, als auch Ideen und Anregungen herzlich willkommen. Ein erstes Planungstreffen wurde für den **20.9.2010, um 19.30 Uhr**, in den Jahnstuben angesetzt.

SPORT  
**ReiSer**

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40

## Zirndorfer Triathlonnachwuchs dominiert Mittelfränkische Meisterschaft

Mit der Hälfte aller möglichen sechs mittelfränkischen Meistertitel im Rahmen des 2. Rothseefestivals und 5 von 12 möglichen Jahrgangssiegen in der offenen Wertung sowie zahlreichen weiteren Podestplätzen beherrschten die Trikids vom TSV Zirndorf die Siegerehrungszeremonie am Rothseestrand.



Gruppenfoto, diesmal kurz vor dem Start. Bald dürfen sie rein in den Rothsee

Über 100m Schwimmen im Rothsee 7km Rennrad fahren und 1km Laufen bei den Schülern B (99/00) holte sich Katrin Gottwald in 21:00min bereits ihren vierten mittelfränkischen Meistertitel in Folge. Nic Jantschek gewann in 22:46min das Rennen der Jungs und verteidigte seinen Titel aus dem letzten Jahr trotz seines jüngeren Jahrgangs 2000.

Gleich neun Zirndorfer Starter gingen bei den Schülern A (97/98) über 200m schwimmen 14km Radeln und 2,5km Laufen ins Rennen. Dank einer starken Radleistung konnte sich Michael Schübel hier einen weiteren Mittelfränkischen Meistertitel für den TSV sichern. Den dritten Platz holte sich nach furioser Aufholjagd Christian Bühler, der auch seinen Jahrgang 98 in der offenen Wertung knapp vor Maximilian Bayer gewann.

Bei den Mädchen kamen Lena Körber und Christina Zeiher auf die Plätze 2 und 3 in der Bezirkswertung. In der offenen Jahrgangswertung 98 siegte Maja Regenber vor Lea Schröder und sorgten so für einen weiteren Doppelsieg.



**Bäckerei - Konditorei**  
**Philipp**

<b>Zirndorf</b> NÜRNBERGER STR. 38 HAUPTSTR. 5 BRESLAUER STR. 34	TEL. 60 69 28 TEL. 60 63 65	<b>Fürth</b> NÜRNBERGER STR. 80 TEL. 70 58 91
---	--------------------------------	---

Auch bei den Kleinsten gelang mit Lea Jantschek über 50m schwimmen 2,5km Radeln und 400m Laufen ein dritter Platz im Jahrgang 2002.

Ebenfalls dritte konnten Julia Schübel vor Lena Gottwald in der Jugend B Wertung werden. Die Jahrgänge 95 und 96 hatten bereits 400m Schwimmen, 10km Rad fahren und 2,5km Laufen zurück zu legen.



Siegerehrung mittelfränkische Meisterschaft der Schüler A mit vier Zirndorfern: Lena Körber (2. Platz), Michael Schübel (1.) Christina Zeiher u. Christian Bühler (je 3.) (v.l.)

Neben den vielen Pokalen die in die Bibertstadt gingen hatten die Zirndorfer auch noch Losglück: Der 16-jährige Marcel Stark, der in der Jedermannklasse bei den Erwachsenen startete gewann ein Mountainbike.

Insgesamt waren 17 Zirndorfer Nachwuchsathleten am Rothsee dabei. Nach einer Erfrischung im 19,9°C kühlen Wasser ging es für die meisten bereits am nächsten Tag weiter ins unterfränkische Kleinostheim wo das dritte Rennen zur bayerischen Mannschaftsmeisterschaft auf dem Programm stand.

**PRÖSCHEL & NAGEL GMBH**

Stuckunternehmen seit 1909  
**ZIRNDORF / NÜRNBERG**  
Telefon 0911 / 60 60 30



**Stuck, Verputz, Trockenputz, Fassadenputz, Thermoputz,  
Alcan-Aluminiumfassaden, Kellersanierungen**

## Die Ergebnisse im Überblick

### 50m Schwimmen 2,5km Radeln 400m Laufen:

	Total	Swim	Bike	Run	AK	Pl.	Mfr. Meister 01 u. j.
Lea Jantschek	14:09	1:24	10:25	2:20	TW8	3	5. Schülerinnen C

### 100m Schwimmen 6,5km Radeln 1km Laufen:

	Total	Swim	Bike	Run	AK	Pl.	Mfr. Meister 99/00
Katrin Gottwald	21:00	1:10	15:19	4:31	TW11	1	1. Schülerinnen B
Nic Jantschek	22:46	1:35	16:44	4:27	TM10	1	1. Schüler B
Henrik Reiter	26:44	2:16	19:15	5:13	TM10	6	8. Schüler B

### 200m Schwimmen 13km Radeln 2,5km Laufen:

	Total	Swim	Bike	Run	AK	Pl.	Mfr. Meister 97/98
Michael Schübel	40:18	?:??	?:??	?:??	TM13	1	1. Schüler A
Lena Körber	42:20	3:19	27:44	11:17	TW13	2	2. Schülerinnen A
Christina Zeiher	43:56	3:03	28:52	12:01	TW13	3	3. Schülerinnen A
Christian Bühler	44:02	4:27	28:32	11:03	TM12	1	3. Schüler A
Maximilian Bayer	44:29	3:31	28:50	12:08	TM12	2	4. Schüler A
Lena Hollerung	47:34	3:27	30:58	13:09	TW13	5	5. Schülerinnen A
Maja Regenber	50:24	4:08	33:02	13:14	TW12	1	6. Schülerinnen A
Michael Weidner	52:10	3:24	33:45	15:01	TM12	5	10. Schüler A
Lea Schröder	52:35	4:33	33:02	15:00	TW12	2	7. Schülerinnen A

?= keine Zwischenzeitauslösung

### 400m Schwimmen 13km Radeln 2,5km Laufen

	Total	Swim	Bike	Run	AK	Pl.
Julia Schübel	45:18	5:44	28:11	11:23	TW14/15	3
Maximilian Körber	46:15	6:11	28:56	11:43	TM14/15	7
Lena Gottwald	47:01	6:02	28:06	12:53	TW14/15	4

### Jedermann: 200m Schwimmen 13km Radeln 2,5km Laufen:

	Total	Swim	Bike	Run	AK	Pl.
Horst Gottwald	41:36	4:01	26:12	11:23	-	2
Marcel Stark	46.35	3:14	29:56	13:25	1 M16	10

### Grand Tri: 750m Schwimmen 20km Radeln 5km Laufen:

Ohne Altersklassenwertung

	Total	Swim	Bike	Run	Pl.
Thorsten Schröder	1:20:14	15:05	41:47	23:22	30
Martin Hirschbeck	1:37:35	15:30	48:21	33:44	69

## Der Hitze von Kleinostheim getrotzt

Im dritten Rennen um die bayerische Mannschaftsmeisterschaft und dem Bayerischen Jugendcup ging es für unseren Nachwuchs an die äußerste Nordwestgrenze Bayerns ins unterfränkische Kleinostheim. Nach zweistündiger Autobahnfahrt mit endlosen Baustellen erreichten wir den gelegenen Mainparksee in dem zunächst das Schwimmen stattfand. Dabei mußte eine Boje umschwommen und die gleiche Strecke ging es wieder zurück. Nach dem Austieg wurde dann die Zeit gestoppt. Einige Kilometer vom See entfernt erfolgte dann das Radfahren und Laufen nach der Gunderson-Jagdstartmethode.

Wegen dem Bayerischen Jugendcup und einer Werbeaktion in den Schulen waren die Veranstalter mit einer ungewohnt hohen Teilnehmerzahl konfrontiert, so dass sie mit der Organisation offenbar überfordert waren. So gab es wegen Problemen mit der Zeitnahme immer wieder Verzögerungen im Ablauf die sich am Ende auf über 90min aufsummieren.

Trotz des Beachtriathlon am Rothsee einen Tag zuvor, bei dem alle außer Domi starteten, und der Wartezeit bei 30°C erzielten die Trikids wieder super Leistungen! So konnten bei den Schülerinnen A bei den 32 Mädchen in der Wertung waren, Lena und Christina ihren Doppelsieg von Triftern (siehe letzte Ausgabe) noch einmal wiederholen. Die anderen beiden Lenas sowie Julia, Max und Christian kamen noch unter die Top-Ten. Die jeweiligen Platzierungen in den Mannschaftswertungen konnten so erfolgreich verteidigt werden.

Bei den Schülern B findet keine bayernweite Serienveranstaltung statt. Dennoch waren auch hier sehr viele Kinder dabei. Katrin und Nic waren auch hier die schnellsten und konnten ihre Altersklasse deutlich gewinnen.

	Total	Swim	Bike	Run	Jg.	Pl.
--	-------	------	------	-----	-----	-----

### Schüler/-innen B - 100m Schwimmen 4,5km Radeln 1km Laufen:

Katrin Gottwald	15:05	1:26	9:18	4:20	1999	1
Nic Jantschek	16:55	2:04	10:13	4:37	2000	1

### Schüler/-innen A - 200m Schwimmen 5,7km Radeln 1km Laufen:

Lena Körber	18:31	3:17	11:05	4:09	1997	1
Christina Zeiher	18:56	3:02	11:43	4:10	1997	2
Maximilian Bayer	19:39	3:38	11:36	4:24	1998	5
Lena Hollerung	20:10	3:51	11:47	4:31	1997	9
Christian Bühler	20:18	4:32	11:36	4:09	1998	8
Michael Weidner	21:38	3:29	12:58	5:10	1998	15
Dominik Stark	22:24	4:00	13:13	5:10	1998	16
Maja Regenber	22:25	4:19	13:26	4:38	1998	21
Lea Schröder	23:26	4:45	13:33	5:07	1998	24

### Weibl. Jugend B - 400m Schwimmen 10km Radeln 2,5km Laufen:

Julia Schübel	37:05	6:41	19:49	10:34	1995	6
Lena Gottwald	38:31	6:59	19:36	11:56	1996	8



## Männer erstmals in der Landesliga-Nord am Start

Die Männer des TSV Zirndorf haben diese Saison erstmals ein Landesligateam auf die Beine gestellt und gingen bei den Wettkämpfen in Altenkunstadt (23.05.2010) und Trebgast (19.06.2010) an den Start. Das Motto lautete: "dabei sein ist alles".

Um allerdings in die Landesligawertung zu gelangen, ist es erforderlich, bei beiden Wettkämpfen drei Starter regulär ins Ziel zu bekommen. Zunächst sah es bereits in Altenkunstadt sehr schlecht aus, da Michael Weber durch Verletzung ausfiel. Edmund Matyssek sprang kurzfristig ein (obwohl er ohne Schlaf aus der Nachtschicht kam und auch gleich am Abend wieder arbeiten musste) und so konnte das Projekt Landesliga doch noch erfolgreich anlaufen

Aufgrund der schlechten Witterung (ca. 12 Grad Wassertemperatur) wurde in Altenkunstadt aus dem olympischen Triathlon ein Duathlon. Insbesondere für unseren Hubert ein großer Nachteil, denn anstelle seiner Paradedisziplin, den 1500 Meter Schwimmen, standen nun weitere 5 km Laufen auf dem Programm. Allen voran stand mal wieder unser Claus Regenberg, der in einem starken Starterfeld insgesamt einen hervorragenden 20. Platz und in der AK 40 sogar Platz 1 belegte. Edmund erreichte durch eine solide Leistung eine Platzierung im Mittelfeld.



Hubert, Edmund, Klaus, Claus und Michael

Beim Sprinttriathlon in Trebgast standen neben Claus Regenberg nun auch Michael Weber und Klaus Stark zur Verfügung. Wieder war es oberstes Ziel, dass unsere Starter regulär finishen, was an diesem Tag aber kein Problem darstellen sollte. Allerdings führte die vorgegangene Hitzeperiode zum gefürchteten Neoverbot und das Windschattenfahren war auf der komplett für den Autoverkehr gesperrten Radstrecke erlaubt, weshalb unsere

Athleten auf ihre Trainingsräder ohne Aerolenker ausweichen mussten. Trebgast war gleichzeitig Ligawettkampf der Bayern- und Regionalliga und mit Swen Sundberg und Stas Krylov gingen sogar Profiatleten an den Start. Claus, Michael und Klaus erwischten jeweils einen guten Tag und konnten in dem erlesenen Teilnehmerfeld achtbare Platzierungen belegen. In der Endabrechnung wurden die Jungs immerhin zehnter.

### Altenkunstadt (5km Laufen/40km Rad/10km Laufen)

Name	Total	Run 1	Bike	Run 2	AK	Pl. AK	Pl. ges.
Claus Regenberg	2:09:14	19:36	1:08:24	41:14	M40	1	20
Edmund Matyssek	2:27:47	23:40	1:18:35	45:32	M40	11	103
Hubert Rauh	3:01:02	29:54	1:21:56	1:09:12	M25	24	169

### Sprinttriathlon Trebgast (600m Schwimmen/20km Rad/5km Laufen)

Name	Total	Swim	Bike	Run 2	AK	Platz ges.
Claus Regenberg	1:00:49	10:55	34:16	15:38	M40	85
Michael Weber	1:04:00	11:02	36:38	16:20	M40	114
Klaus Stark	1:11:00	??:??	??:??	18:18	M45	146

## Claus verteidigt Vereinsmeistertitel am Rothsee

Beim 22. Rothseetriathlon am 27.06.10 über die olympische Distanz war der TSV wieder mit einigen Startern vertreten. 1400 Athleten hatten sich für das Rennen über 1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren, 10 km Laufen gemeldet, was einen neuen Teilnehmerrekord bedeutete. Bei zu erwartenden 30 Grad Außentemperatur war das Schwimmen mit Neopren im 21,5 Grad warmen See ein noch wohltemperierter Auftakt.

Nach dem Schwimmen ging es dann auf die anspruchsvolle Radstrecke, mit einem imposanten Anstieg zum Schlossberg. Die 5 km lange Laufstrecke musste zweimal bewältigt werden. Diese bot nicht nur den Athleten, sondern auch den Zuschauern Spannung pur und war äußerst kurzweilig.



### Ergebnisse des Rothseetriathlons in der Übersicht:

Pl	Name	Schw.	Rad	Lauf	Gesamt	AK	Pl.
54	Regenberg Claus	00:26:05	01:05:03	00:39:24	02:10:32	TM 40	6
442	Stark Klaus	00:28:11	01:18:02	00:46:28	02:32:41	TM 45	54
572	Matyssek Edmund	00:33:40	01:17:47	00:46:28	02:37:55	TM 40	130
580	Rauh Hubert	00:27:34	01:13:52	00:56:47	02:38:13	TM 25	68

Gleichzeitig waren dies auch unsere Vereinsmeisterschaften. Schnellster Zirndorfer war wie bereits im Vorjahr Claus Regenberg (Foto). War der Vorsprung nach dem Schwimmen noch ziemlich knapp machte er beim Radfahren alles klar und ließ sich auch beim Laufen nicht mehr einholen. Klaus mit K, Edmund und Hubert folgten auf den nächsten Plätzen.



## Fünf bayerische Meistertitel für Karl Bayerlein

Bei den bayerischen Meisterschaften über die kurzen Strecken in Auerbach am ersten Juli-Wochende, konnte sich Karl auf allen fünf geschwommen Strecken als bayerischer Meister feiern lassen.

Für Leser die Karl nicht kennen sehen seine Zeiten auf den ersten Blick nicht gerade berauschend aus, aber eben nur auf den ersten Blick. Man muß nämlich bedenken, dass er auch nicht mehr der allerjüngste ist. Karl ist bereits 89 und dafür sind die Zeiten absolute Spitzenklasse!!!

Obwohl er auch zu den älteren innerhalb seiner Altersklasse AK 85 gehört, konnte ihm niemand das Wasser reichen.

Karl mach weiter so! Und nächstes Jahr wird die AK 90 mal so richtig aufgemischt !

Strecke	Zeit	Pl. AK 85
50 m Freistil	00:56,0	1
100 m Freistil	02:08,0	1
200 m Freistil	04:41,6	1
50 m Rücken	01:05,1	1
100 m Rücken	02:18,6	1

## Großer Andrang bei den Stadtmeisterschaften

Bei den Stadtmeisterschaften im Schwimmen am 01. und 3. Juli herrschte großer Andrang. Da war die Wasserwacht und wir als Ausrichter heilfroh, dass nach langen Jahren endlich ein Anmeldeschluß ohne Nachmeldungen rechtzeitig vor dem Wettkampf eingeführt und auch konsequent durchgezogen wurde.

Bereits am Donnerstagabend über die 1000m waren es vor allem die jüngeren Kinder aus der DLRG die für hohe Teilnehmerzahlen sorgten. Da erst nach Badeschluss begonnen

# M. Minameyer

**PRESSE**

**TOTO-LOTTO  
TABAKWAREN**

Nürnberger Str. 40  
90513 Zirndorf

Telefon 0911 / 941 54 17  
Telefax 0911 / 941 55 40

werden konnte, mussten die Teilnehmer zumeist zu zweit auf einer Bahn schwimmen, was aber kein Problem darstellte. Aber auch aus unserem Verein waren einige junge Talente und neue Gesichter dabei, die einige der Etablierten ganz schön ins Schwitzen brachte.

So gewann die lange Bruststrecke Sven Matthes vor Andreas Kern und Thomas Almer. Bei den Damen konnte überraschend Lena Hollerung vor Laura Ackermann zweite werden. Ebenfalls zweiter wurde auf der langen Freistilstrecke Björn Bengelstorff vor Thomas Almer der beide Langstrecken bewältigte. Die elfjährige Katrin Gottwald konnte sich den dritten Platz sichern.



Softman, Thomas, Björn, Kevin u. Claus, einige unserer Teilnehmer über 1000m Freistil

Am Samstag waren dann die 100m und 50m Strecken dran. Trotz großer Hitze und hoher Beteiligung gingen die Rennen zügig über die Bühne. Von Verzögerungen die in den letzten Jahren durch die Nachmeldungen und damit verbundenen Änderungen auftraten wurden die Helfer und Teilnehmer diesmal verschont. Marko Pistorius, der zur Zeit schnellste Zirndorfer Schwimmer schwänzte zwar die 1000m gewann aber sowohl die 100m Freistil vor Thomas und Andreas als auch die 100m Brust vor Sven, der dritter wurde. Bei den

WIR BIETEN IHNEN " GÜNSTIGE PREISE  
" PROMPTE LIEFERUNG  
" HÖCHSTE QUALITÄT

Testen Sie uns - es lohnt sich  
Ihr Energiepartner

# ROSA

BRENNSTOFFE · MINERALÖLE

Schwabacher Straße 30 • 90513 Zirndorf  
Telefon (0911) 96 02 50

**FIAMMA**  
Das Power-Heizöl.

**Agip**  
VERTRAGSHÄNDLER

**Heizöl Agip Extra**

Mädels war Katrin über 100 Freistil die schnellste. Christina Zeiher wurde dritte. Über die 100m Brust lag Lena Gottwald als zweite vor ihrer Schwester Katrin.

Darüber hinaus wurden noch zahlreiche Medaillen für die jeweiligen Altersklassenwertungen auch über die 50m Strecken vergeben. Die kompletten Ergebnisse sind auf unserer Vereinsseite [www.tsv-zirndorf.de](http://www.tsv-zirndorf.de) hinterlegt.

Allen Helfern, die bei der Hitze am Beckenrand rum stehen mussten und erst nach Ende der Veranstaltung ins Wasser springen konnten ein großes Dankeschön.

**Liebe Leser,** an manchen Wochenenden im Juni und Juli waren unsere Athleten an bis zu fünf verschiedenen Wettkämpfen gleichzeitig für unseren Verein im Einsatz. Dadurch verzögert sich die Berichterstattung um einige Wochen. In der nächsten Ausgabe soll es dann mit Ereignissen ab dem 4. Juli weitergehen. Dank für Euer Verständnis

#### Termine:

**10- 12. September:** Trainings- und Freizeitwoche in der Hersbrucker Schweiz

**So 03. Oktober:** Neumarkter Schüler- Jugend- und Crossduathlon in Postbauer Heng

**Sa 09. Oktober:** Stadtmeisterschaften im Laufen im Stadtpark

**Sa 23. Oktober:** Bergausflug: "durch die gelbe Wand zum Schloß Neuschwanstein"  
Anmeldung demnächst im Internet.

Die Trainingszeiten nach den Ferien stehen kurzfristig im Internet. [www.tsv-zirndorf.de](http://www.tsv-zirndorf.de).  
Dort auch, sofern die Technik mitspielt, viele Farbfotos zu den Berichten.

**neu ! neu ! neu ! Achtung Kinder ! neu ! neu ! neu !**

### Die Mini-Trikids !

Für alle Kinder von ca. 6 - 10 Jahren

Spielerisches und abwechslungsreiches Lauf- und Grundlagentraining.

Für kleine Trathleten, Schwimmer oder Läufer, und solche die es werden wollen.

**Immer freitags von 16 - bis ca. 17.00 Uhr** in der kleinen Jahnturnhalle.

Spiele in der Halle und draußen oder auch mal ein kleiner Radausflug.

**Beginn: 17. September 2010**

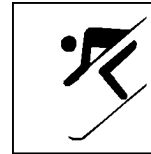
Auskunft und Voranmeldung:

Michael Neumann:

Mobil: 0175/1623441

E-Mail: [neumann-michael@t-online.de](mailto:neumann-michael@t-online.de)

Internet : [www.tsv-zirndorf.de](http://www.tsv-zirndorf.de)



## Skiclub

Udo Richter  
Saturnstr. 6 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 37 98  
e-mail: [skiclub@tsv-zirndorf.de](mailto:skiclub@tsv-zirndorf.de)

### Theaterfahrt zur "Carmen" nach Gut Immling/Chiemgau

Für die sommerliche Theaterfahrt des Skiclubs war eigentlich ein Besuch der Passionsspiele in Oberammergau geplant. Nachdem dies bereits in der Vorplanung scheiterte, weil die Veranstalter in Oberammergau Karten für Reisegruppen nur als "Package" zu horrenden Preisen vergaben, konnten wir als Ersatz die Opernfestspiele auf Gut Immling im Chiemgau finden. Hierbei handelt es sich um einen romantisch gelegenen Gutshof nahe Bad Endorf, dessen Reithalle zu einem Theater mit Opernbühne umgebaut ist. Der Hof ist abgelegen und man erreicht ihn mit Shuttle-Bussen vom Parkplatz in Bad Endorf aus.

Am Samstag, den 31.07.2010 machte sich der Skiclub mit 36 Teilnehmern und Gästen auf den Weg zum Übernachtungsquartier in Bad Aibling. Wegen des Ferienbeginns in Bayern war die Abfahrt auf 7 Uhr früh vorverlegt worden, um rechtzeitig am Ziel einzutreffen. Der Urlauberverkehr erwies sich jedoch als nicht so schlimm wie befürchtet und so erreichten wir noch vormittags unser Hotel in Bad Aibling. Nachdem einige Zimmer noch nicht bezogen werden konnten, blieb Gelegenheit zu einem Bummel in die Stadt oder einen Sprung in den Pool der Hotelanlage.

Am späten Nachmittag gab es dann ein vorgezogenes Abendbuffet, weil bereits am frühen Abend der Transfer zum Festspielort anstand. Dort angekommen war noch Gelegenheit zu einer Erfrischung auf dem Vorplatz mit herrlichem Blick ins Voralpenland und in den Chiemgau. Die Aufführung in der stimmungsvollen Kulisse war ausverkauft und bot für die mitgereisten Skiclub-Teilnehmer eine schöne, musikalisch hochwertige Aufführung von Bizet's Carmen in französischer Sprache mit deutschen Untertiteln.

Nach der Rückfahrt ins Hotel gab es noch Gelegenheit zu einem Umtrunk in der Bar. Am nächsten Morgen nach dem Auschecken ging es dann hinunter zum Chiemsee. Mit einem Schifffahrtsticket ausgerüstet machten wir uns bei herrlichem Sommerwetter auf den Weg nach Herrenchiemsee und zum Königsschloss sowie am Nachmittag noch zur Fraueninsel, wo sich eine Rast in einem gemütlichen Biergarten anschloss.

Auf der Rückfahrt machten wir Station im Gasthof Krebs in Kinding, wo wir das vorbestellte Abendessen einnahmen bevor es endgültig zurück nach Zirndorf ging.

Unser Dank gilt wie immer unserem Organisationsteam für die Kartenbestellung und Vorbereitung dieser Fahrt. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass wir wieder eine schöne und gelungene Ausfahrt erlebt hatten.

Hans Studtrucker

**Achtung:** Ab Mittwoch, den 15.09.2010 findet das Skitraining wieder in der Turnhalle an der Jahnstr. statt. Beginn ist wie immer um 19.30 Uhr.



## Tennis

Paul Bräunlein  
Parkstraße 14 · 90513 Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 41 52  
e-mail: tennis@tsv-zirndorf.de

### Vereinsmeisterschaften 2010

Sieger nach teilweise spannenden Begegnungen wurden:

Einzel und Doppel: Damen Silvia Reiher  
Herren 60+: Reinhard Heinath  
Herren 40-60: Vasile Murariu  
Herren 40-60, Doppel: Stanic V.- Pretzer C.  
Herren 60+, Doppel: Heinath R. - Mühl P.

Aufgrund geringer Beteiligung wurden die Spiele nur an einem Tag durchgeführt.

Herzlichen Dank für die Organisation an Vlado Stanic

### Internationales Tennis-Kennenlern-Turnier.

Am Wochenende vom 13.08.10 bis 15.08.10 trafen wir uns mit dem Tennisclub Aš / CZ. Nach dem Einchecken im Hotel Goethe in Aš fuhren wir nach Bad Elster zu unserem Tennisfreund Peter Kostek und Renate. Dort verbrachten wir einen schönen Abend im Partyzelt, mit Spanferkel vom Grill, Salate, Wein und Bier. Es regnete leider in Strömen, das konnte jedoch uns die gute Laune nicht verderben.



**KÖNIG**  
BÄDER-WÄRME-SERVICE!!!

Peter König  
Sanitär- und Heizungstechnik  
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf  
Telefon (09 11) 60 19 95  
Telefax (09 11) 60 68 68

Sanitär, Bäder,  
Heizung, Solartechnik,  
Beratung, Planung,  
Ausführung und Kundendienst  
Störungsnotdienst

Am Samstagmorgen begrüßten uns nach kurzer Fahrt die Mitgliedern des Tennisclub Aš sehr herzlich. Nach fairen und spannenden Spielen, saßen wir mittags bei Gegrilltem mit Bier, Kaffee und Kuchen beisammen. Es war alles bestens organisiert.

### Tennisturnier zum Beginn einer Freundschaft

Am Samstag den 14.8.2010 lief in Asch ein Tennisturnier zwischen Spielern des Tennis-club Asch und des Tennisclub Zirndorf. Das Wetter war am Samstag trotz dem verregneten Vormittag freundlich zu den Tennisspielern. Deshalb konnte an den Ascher Tennisplätzen das Turnier stattfinden. Das erste freundschaftliche Tennisturnier zwischen der Mannschaft des Zirndorfer Tennisvereins und Asch hat der Herr Peter Kostek organisiert. Er ist vor zwei Jahren nach Bad Elster gezogen und war vorher Mitglied in Zirndorf und ist jetzt Mitglied beim Tennisverein Asch.



Am Vormittag wurden Einzelspiele nach den Regeln des Davis Cups gespielt. Die Tschechen haben 5: 1 gewonnen. Nach ergiebigen Mittagessen wurde weiter im Doppel gespielt. Jeder hatte die Motivation zum Gewinnen, aber der Spaß stand trotzdem im Vordergrund. Für die Gäste wurde nach dem Spiel Essen und Trinken und Kaffee und Kuchen vorbereitet. Im Vordergrund stand hauptsächlich sich kennen zuleren und Freundschaften aufzubauen, deshalb wurde am Schluss der Rede von Paul Bräunlein eine Gegeneinladung für das nächste Jahr in Zirndorf ausgesprochen.



Auf die Nachfrage zum Tennisverein Zirndorf hat uns Wilfried Gauls erläutert, dass Zirndorf 9 km von Nürnberg liegt, der Tennisverein eine Unterabteilung des Sportvereins TSV Zirndorf ist und er 1861 gegründet wurde. Der Hauptverein hat 12 Abteilungen,

**Werben Sie neue Mitglieder  
für unseren Sportverein  
TSV 1861 Zirndorf**

wobei die Tennisabteilung erst 1991 gegründet wurde. Die Mitgliederzahl beträgt zurzeit ca. 80 Personen. Der Tennisverein hat vier Plätze. Zirndorf ist bekannt durch die Firma Playmobil die Spielfiguren herstellt und durch den dazugehörigen Funpark. Außerdem wird in Zirndorf auch Blechspielzeug hergestellt.

Ergebnisse des Nachmittag Spiels waren: (Tschechische Übersetzung!)

1. Platz Michal Dudlak
2. Platz Zdenek Havlicek
3. Platz Jaroslav Kriz
4. Platz Conny Ackermann

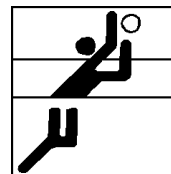
Der Tag endete im Hotel beim Abendessen und gemütlichem Beisammensein.

Der Sonntag begann nach dem Frühstück mit einem Rundgang im Kur-Park und kosteten die sieben Heilquellen von Bad Elster. Danach löste sich unsere Truppe von 16 Personen langsam auf. Ein Teil fuhr gegen Mittag nach Hause. Einige gingen noch in ein uriges Böhmisches Restaurant, bevor auch sie den Heimweg antraten.

**Fazit:** Es war alles, rundum „dobøe“.

Eine Auswahl an Bildern findet Ihr auf unserer Homepage, >Bildergalerie<>2010<.

Wir wünschen noch eine gute und gesunde Saison 2010.



## Volleyball

Jörg Schreiner  
Rosmarinweg 7 · 90768 Fürth  
Tel. 0911 / 756 83 06  
e-mail: volleyball@tsv-zirndorf.de

### Abteilungssitzung


Die nächste Abteilungssitzung findet am 14.9. um 20:00 Uhr, voraussichtlich im Gasthof Bub in Zirndorf, statt. Alle interessierten Abteilungsmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

### Vorläufige Themen:

- Saisonvorbereitung (Mannschaften, Spieler, Schiris, Hallen,....)
- Saisonzeitschrift
  - Inserate
  - Artikel
  - Bilder
  - Sonstiges
- Trainersituation
- Jugend
- Freistellung Abteilungsleitung von Mitgliedbeiträgen
- Finanzielle Situation

### Tolle Platzierung bei der Deutschen Meisterschaft Beachvolleyball U17

Die beiden Youngster Tim Rosenow und Felix Kroha (Beachkader 1 TSV Zirndorf) haben Ihre erste Erfahrungen gegen Deutsche Spitzenspieler im Beachvolleyball gemacht. Dabei erreichten sie einen starken 7. Platz.



- FARBEN TAPETEN
- TEPPICHBÖDEN
- GARDINEN

*Immer günstig!*  
ZIRNDORF-Nürnbergger Str.31a • Am Marktkauf

Bei den Deutschen Meisterschaften bei denen sie sich als Bayerischer Vizemeister qualifiziert hatten wurden sie in der Gruppenphase, bei dem 24 Teams starken Feld auf den 24. Platz gesetzt und so mussten sich gleich gegen die an Setzplatz 1 gesetzten Baden Württemberger Meister ran. Mit einem starken Auftritt siegten die U17 Talente mit 15:5 und 15:6. Nachdem auch das 2. Gruppenspiel gegen die Meister von Rheinland-Pfalz mit 15:10 und 15:11 gewonnen wurde gab es im letzten Gruppenspiel gegen die Meister aus Sachsen die erste 1:2 Niederlage. Mit dem 2. Platz in der Vorrunde wurde aber sicher das Doppel Out im 16er Baum erreicht.

Gegen die Westdeutschen Meister gelang in der Winner Runde ein knapper 2:1 Sieg mit 15:13 im Entscheidungssatz. Danach gab es gegen die späteren Deutschen Vizemeister das wohl stärkste Spiel von Tim und Felix, in einem hochklassigen Spiel unterlag man mit 13:15, 17:15 und 21:23 unglaublich knapp. Ab jetzt ging es in den Sielen im KO System weiter, beim Spiel gegen die Landesmeister aus Sachsen-Anhalt ging es schon um Platz 9 für den Verlierer. Hier setzte man sich relativ sicher mit 2:0 (17:15 und 15:9) durch. Nun trafen Tim und Felix wieder auf die Sachsen Meister dort war dann mit einer knappen 1:2 Niederlage ein hervorragender 7. Platz bei den ersten Deutschen Meisterschaften der beiden erreicht. Bei beiden kann man davon ausgehen das sie in den nächsten Jahren noch viel von sich hören lassen werden.

Aufgrund der sehr guten Leistungen bei den Deutschen U17 Beachmeisterschaften hat Tim Rosenow nach einer Verletzung von Beachnationalspieler Malescha überraschend eine Wildcard vom DVV erhalten. Daher spielt er am kommenden Wochenende in Kiel bei den Deutschen U19 Meisterschaften mit seinem Partner Hohensee vom SV Lohhof und kann dort weitere Erfahrungen sammeln.



## Wir gratulieren zum Geburtstag

### den Ehrenmitgliedern

16. 09.	Götz Wilhelm	77.	28. 09.	Mohrhoff Karl	70.
22. 09.	Röschlein Virgilio	82.	30. 09.	Kunstmann Georg	87.
25. 09.	Siebke Rolf	72.	09. 10.	Hirsch Peter	72.
28. 09.	Zwerner Manfred	73.	13. 10.	Mitsam Wolfgang	81.

### den Mitgliedern

16.09.	Blankenberg Joachim	30.09.	Förster Manfred
17.09.	Kohout Gisela Petermann Ralph	01.10.	Polorny Juray Sauerbeck Michael
18.09.	Brandl Peter Varga Krisztian	02.10.	Gast Konrad Hellmanns Elfi Ittner Petra
19.09.	Fröhlich Christiane Hirn Johannes		Mirowsky Gerd Reuschel Anne-Marie Waßner Robert
20.09.	Hübner Thomas	03.10.	Cieplik Julia Kühhorn Georg Richter Thomas
21.09.	Motzkus Ferdinand Rittler Gerd	04.10.	Grötsch Lisa Kohl Agathe Schwaß Kristina
22.09.	Eckert Sylvia Hierold Nina Lumm Rudolf Pennewitz Katja Winkler Lars	05.10.	Sprengart Jörg
23.09.	Kindler Veronika Peiker Uwe Schmidt Anja	06.10.	Dirscherl Rosemarie Ittner Michael Kern-Bölian Ingrid Stern Carina
24.09.	Gebauer Torsten Schwabe Michael	07.10.	Frei Adam Schuler Günter Skrypczik Maximilian
25.09.	Flinta Christl Richter Jürgen Wagner Norman Zwingel Thomas	08.10.	Kampic Ante Neuberg Dieter Schulze Thorsten Seeberger Karin
26.09.	Bräunlein Paulus Hertlein Dominik Pillipp Sebastian Rautinger Kurt	09.10.	Dorner Ulrike Fehn Uwe Hane Bernhard Hilpert Martin
27.09.	Seifert Antje	10.10.	Peiker Sven
28.09.	Krause Tomas Mohr Michael Pfrengle Susanne Schreiner Sabine	11.10.	Blankenberg Jürgen
29.09.	Arsumanjan Sascha Emmerling Harald Heider Johannes	12.10.	Dollmann Juliane Sauer Sebastian
30.09.	Barnickel Michael	14.10.	Goetz Thomas
		15.10.	Weitzer Annette

Redaktionsschluss für Oktober: 21.09.2010